Thema	Kap./ FB Nr.	Erstellt am	Freigabe	Version	Ersteller	
Verhaltenskodex Sprache und Wortwahl	HB 1.1	14.03.18	01.01.19	1	QMB	SkF Ratingen

Zweck	Achtsames, respektvolles Verhalten im Sinne der Präventionsordnung
Anwendungs- und Geltungsbereich	Diese Verhaltensregel gilt für den SkF e.V. und die SkF Arbeit und Integration gGmbH Ratingen.
Kunden des Prozesses	Mitarbeitende des SkF Ratingen
Verantwortlichkeit	Präventionsfachkraft
Ziel	Information über Formen von Kindeswohlgefährdung, sexualisierte Gewalt und Grenzverletzungen Sensibilisierung für die o.g. Themen Information über Verfahrenswege im Verdachtsfall

Verhaltenskodex	▪ Ich spreche Kinder und Jugendliche mit ihrem Vornamen und nicht mit Kose- oder Spitznamen an. ▪ Schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen werden i.d.R. mit Nachnamen und „Sie“ angesprochen, es sei denn es gibt individuelle Vereinbarungen zwischen den Beteiligten. ▪ Ich dulde keine abfälligen Bemerkungen und Bloßstellungen. ▪ Ich achte auf verbale und nonverbale Signale der Menschen und gehe wertschätzend und empathisch damit um. ▪ In keiner Form von Interaktion und Kommunikation verwende ich sexualisierte Sprache. ▪ Bei sprachlichen Grenzverletzungen schreite ich ein und beziehe Position.

Änderungsdienst
Dieser Verhaltenskodex wird durch den/die Ersteller*in aktuell gehalten. Alle Mitarbeitenden sind aufgerufen, den/die Ersteller*in auf Optimierungsbedarf hinzuweisen.

Ausdrucke haben nur am Tag ihrer Anfertigung Gültigkeit!